

REGIERUNG DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT

/EX/IX/B/III

Vorentwurf eines Erlasses der Regierung zur Ausführung des Sportdekrets vom 19. April 2004

DIE REGIERUNG DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT,

Aufgrund des Sondergesetzes vom 8. August 1980 zur Reform der Institutionen, Artikel 20;

Aufgrund des Gesetzes vom 31. Dezember 1983 über institutionelle Reformen für die Deutschsprachige Gemeinschaft, Artikel 7;

Aufgrund des Sportdekrets vom 19. April 2004, Artikel 16 §2, eingefügt durch das Dekret vom 22. Juni 2020, und Artikel 22 §§1 und 3, abgeändert durch das Dekret vom 22. Juni 2020;

Aufgrund des Erlasses der Regierung vom 3. September 2015 zur Festlegung der Förderung von C-Kader, B-Kader und A-Kader Athleten in der Deutschsprachigen Gemeinschaft;

Aufgrund des Gutachtens des Dachverbandes für den Sport in der Deutschsprachigen Gemeinschaft vom [Datum];

Aufgrund des Gutachtens des Finanzinspektors vom [Datum];

Aufgrund des Einverständnisses des Ministerpräsidenten, zuständig für den Haushalt, vom [Datum];

Aufgrund des Gutachtens Nr. [Nummer] des Staatsrates, das am [Datum] in Anwendung von Artikel 84 §1 Absatz 1 Nummer 2 der koordinierten Gesetze über den Staatsrat vom 12. Januar 1973 abgegeben wurde;

Auf Vorschlag des Ministers für Sport;

Nach Beratung,

Beschließt:

KAPITEL 1 - ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

Artikel 1 - Für die Anwendung des vorliegenden Erlasses versteht man unter:

1. Dachverband: der Dachverband für den Sport in der Deutschsprachigen Gemeinschaft;
2. Dekret: das Sportdekret vom 19. April 2004;
3. Fachbereich: der für Sport zuständige Fachbereich des Ministeriums der Deutschsprachigen Gemeinschaft;
4. Minister: der für Sport zuständige Minister der Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft.

KAPITEL 2 - FACHJURY FÜR DIE BEGUTACHTUNG DER SPORTFÖRDERKONZEPTE

Art. 2 - §1 - Die in Artikel 16 §2 des Dekrets erwähnte Fachjury setzt sich aus höchstens sieben unabhängigen Mitgliedern zusammen. Bei der Zusammensetzung wird die Erfahrung im Bereich der Sportförderung berücksichtigt.

Die Fachjury wählt einen Vorsitzenden unter ihren Mitgliedern. Der Fachbereich sorgt für das Sekretariat der Jurysitzungen.

§2 - Die Fachjury kann entweder in nicht öffentlicher Sitzung oder im Umlaufverfahren beraten und beschließen.

Beschlüsse werden einstimmig gefasst, wobei individuelle Meinungen protokolliert werden.

§3 - Darf nicht Mitglied der Fachjury werden:

1. wer beim Dachverband oder beim Fachbereich beschäftigt oder ehrenamtlich tätig ist;
2. wer mit einer anderen Person verheiratet ist oder war, gesetzlich oder faktisch zusammenlebt, in eheähnlichem Verhältnis steht, in gerader Linie verwandt oder verschwägert ist oder war, die an dem zu begutachtenden Sportfachverband beteiligt ist.

Ein Mitglied der Fachjury, das beruflich oder privat im Zusammenhang mit einem zu begutachtenden Sportfachverband einen unmittelbaren Vor- oder Nachteil erlangen kann, darf in dieser Angelegenheit weder beratend noch entscheidend mitwirken. Das Mitglied verlässt während dieser Zeit die Sitzung beziehungsweise äußert sich nicht im Umlaufverfahren. Eventuelle Interessenskonflikte sind von dem Mitglied zu Beginn der Sitzung oder des Umlaufverfahrens dem Vorsitzenden der Jury mitzuteilen.

§4 - Die Mitglieder der Fachjury erhalten ein Honorar in Höhe von 50 Euro pro Stunde sowie bei Sitzungen Fahrt- und Aufenthaltsentschädigungen. Die Aufenthaltsentschädigung entspricht den real im Zusammenhang mit der Sitzung entstandenen Unkosten. Die Fahrtentschädigung für die Anfahrt mit dem privaten Personenkraftwagen wird gemäß den auf das Personal des Ministeriums der Deutschsprachigen Gemeinschaft anwendbaren Bestimmungen für Fahrtentschädigungen berechnet.

Art. 3 - Die Bewertung des durch einen Sportfachverband eingereichten Sportförderkonzepts wird auf 100 Punkte angelegt. Es wird gemäß den folgenden Kriterien mit entsprechender Gewichtung bewertet:

1. Bedarfsnachweis - 15 Punkte;
2. vereinsübergreifende Auswirkungen - 20 Punkte;
3. Sportkonzept, Monitoringverfahren und Erfolgsanalyse - 25 Punkte;
4. Nachhaltigkeit - 15 Punkte;
5. Finanzplan - 15 Punkte;
6. Integration von modernen sportwissenschaftlichen Erkenntnissen - 10 Punkte.

Um positiv bewertet werden zu können, muss ein Sportförderkonzept mindestens 70 Punkte erreichen und darf in keinem Bewertungskriterium weniger als 50% der jeweils maximalen Punktezahl erreichen.

Die Regierung kann einen Antrag, der in höchstens einem Bewertungskriterium weniger als 50% erreicht und mindestens 70 Punkte erreicht, als positiv bewertet erachten unter der Auflage und Zusicherung des Antragsstellers, dass die Inhalte dieses Bewertungskriteriums angemessen aufgearbeitet werden.

KAPITEL 3 - FÖRDERUNG VON NACHWUCHS-KADER, C-KADER, B-KADER UND A-KADER ATHLETEN

Art. 4 - Der Minister legt nach positivem Gutachten des Dachverbands die Sportarten und die entsprechenden Alterskategorien fest, die für die Zuerkennung des Statuts eines Nachwuchs-Kader, C-Kader, B-Kader oder A-Kader Athleten gemäß Artikel 22 des Dekrets in Frage kommen.

Art. 5 - §1 - Die in Artikel 22 §1 Absatz 5 des Dekrets erwähnte jährliche Förderung für die Betreuung in den Bereichen Sportmedizin, Leistungsdiagnostik, Ernährung und Sportpsychologie beträgt höchstens 150 Euro pro Nachwuchs-Kader, höchstens 300 Euro pro C-Kader, 400 Euro pro B-Kader und 600 Euro pro A-Kader Athleten.

Zu diesem Zweck reichen die Sportfachverbände, denen die Nachwuchs-Kader, C-Kader, B-Kader oder A-Kader Athleten angeschlossen sind, spätestens einen Monat nach Ablauf des in Artikel 22 §1 Absatz 1 des Dekrets festgelegten Zeitraums einen individuellen schriftlichen Antrag samt Belegen beim Fachbereich ein.

§2 - Die in Artikel 22 §1 Absatz 6 des Dekrets erwähnte Beteiligung an den Unterbringungs- und Verpflegungskosten, die für die in Belgien anerkannten Leistungszentren anfallen, beträgt während höchstens 180 Tagen eines Kalenderjahres oder eines Schuljahres 25 Euro pro Tag und pro Sportler.

Art. 6 - Der in Artikel 22 §3 Absatz 1 Nummer 2 des Dekrets erwähnte signifikante Wert der erreichten sportlichen Leistungen orientiert sich auf Ebene der Sportdisziplin:

1. an der internationalen Ausstrahlung;
2. an dem Bekanntheitsgrad;
3. an dem auf Ebene der Deutschsprachigen Gemeinschaft praktizierten sportlichen Niveau im Vergleich zum belgischen, europäischen und internationalen Niveau.

Der in Absatz 1 erwähnte Wert orientiert sich auf individueller Ebene:

1. an den Auswahlkriterien, die von internationalen Sportorganisationen, dem Internationalen Olympischen Komitee oder dem Belgischen Olympischen und Interföderalen Komitee festgelegt werden;
2. an dem objektiven signifikanten Wert der realisierten Leistung gegebenenfalls orientiert an:
 - a) der belgischen, europäischen oder weltweiten Klassierung;
 - b) der Repräsentativität der Wettbewerbe in Funktion der Anzahl Teilnehmer und der Anzahl teilnehmenden Nationen;
 - c) der Repräsentanz der Teilnehmer im Vergleich zu ihrem Leistungsniveau.

KAPITEL 4 - SCHLUSSBESTIMMUNGEN

Art. 7 - Der Erlass der Regierung vom 3. September 2015 zur Festlegung der Förderung von C-Kader, B-Kader und A-Kader Athleten in der Deutschsprachigen Gemeinschaft wird aufgehoben.

Art. 8 - Vorliegender Erlass tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2021 in Kraft.

Art. 9 - Der für Sport zuständige Minister ist mit der Durchführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

Eupen, den 1. Juli 2021

Für die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft,

Der Ministerpräsident,
Minister für lokale Behörden und Finanzen,

O. PAASCH

Die Ministerin für Kultur und Sport, Beschäftigung und Medien

Isabelle
Weykmans
I. WEYKMANS

Digital unterschrieben
von Isabelle Weykmans
Datum: 2021.07.20
11:46:30 +02'00'

REGERING VAN DE DUITSTALIGE GEMEENSCHAP

IX/IX/B/III

Besluit van de Regering tot uitvoering van het Sportdecreet van 19 april 2004

DE REGERING VAN DE DUITSTALIGE GEMEENSCHAP,

Gelet op de bijzondere wet van 8 augustus 1980 tot hervorming der instellingen, artikel 20;

Gelet op de wet van 31 december 1983 tot hervorming der instellingen voor de Duitstalige Gemeenschap, artikel 7;

Gelet op het Sportdecreet van 19 april 2004, artikel 16, § 2, ingevoegd bij het decreet van 22 juni 2020, en artikel 22, §§ 1 en 3, gewijzigd bij het decreet van 22 juni 2020;

Gelet op het besluit van de Regering van 3 september 2015 tot vaststelling van de ondersteuning van sporters van een C-kader, B-kader of A-kader in de Duitstalige Gemeenschap;

Gelet op het advies van de Koepelorganisatie voor de Sport in de Duitstalige Gemeenschap, gegeven op [Datum];

Gelet op het advies van de inspecteur van Financiën, gegeven op [Datum];

Gelet op de akkoordbevinding van de Minister-President, bevoegd voor Begroting d.d. [Datum];

Gelet op advies ... van de Raad van State, gegeven op ..., met toepassing van artikel 84, § 1, eerste lid, 2°, van de wetten op de Raad van State, gecoördineerd op 12 januari 1973;

Op de voordracht van de minister bevoegd voor Sport;

Na beraadslaging,

Besluit:

HOOFDSTUK 1 - ALGEMENE BEPALINGEN

Artikel 1 - Voor de toepassing van dit besluit wordt verstaan onder:

1° koepelorganisatie: de Koepelorganisatie voor de Sport in de Duitstalige Gemeenschap;

2° decreet: het Sportdecreet van 19 april 2004;

3° departement: het departement van het Ministerie van de Duitstalige Gemeenschap dat bevoegd is voor Sport;

4° Minister : de Minister van de Regering van de Duitstalige Gemeenschap die bevoegd is voor Sport.

HOOFDSTUK 2 - VAKJURY VOOR DE ADVIESVERLENING OVER DE SPORTONDERSTEUNINGSCONCEPTEN

Art. 2 - § 1 - De vakjury vermeld in artikel 16, § 2, van het decreet bestaat uit hoogstens zeven onafhankelijke leden. Bij de samenstelling wordt rekening gehouden met de ervaring op het gebied

van sportondersteuning.

De vakjury kiest een voorzitter onder haar leden. Het departement zorgt voor het secretariaat van de juryvergaderingen.

§ 2 - De vakjury kan beraadslagen en besluiten in niet-openbare vergaderingen of via een schriftelijke procedure.

Besluiten worden met eenparigheid van stemmen genomen, waarbij individuele meningen worden genotuleerd.

§ 3 - Mag geen lid worden van de vakjury:

- 1° wie bij de koepelorganisatie of bij het departement in dienst is of als vrijwilliger werkt;
- 2° wie gehuwd is of was met, wettelijk of feitelijk samenwoont met of in rechte lijn bloed- of aanverwant is of was van een andere persoon die betrokken is bij de sportfederatie waarover advies moet worden verstrekt.

Een lid van de vakjury dat beroepsmatig of privé een rechtstreeks voordeel of nadeel kan hebben in verband met een sportfederatie waarover advies moet worden verstrekt, mag in die aangelegenheid geen adviserende of beslissende rol spelen. Het lid verlaat gedurende die tijd de vergadering of uit zich niet in de schriftelijke procedure. Bij het begin van de vergadering of de schriftelijke procedure moet het lid eventuele belangenconflicten meedelen aan de voorzitter van de jury.

§ 4 - De leden van de vakjury ontvangen een honorarium van 50 euro per uur, alsook reis- en verblijfsvergoedingen voor vergaderingen. De verblijfsvergoeding stemt overeen met de werkelijke kosten die in verband met de vergadering zijn gemaakt. De reisvergoeding voor de verplaatsing met de eigen personenauto wordt berekend overeenkomstig de bepalingen inzake reisvergoedingen die voor het personeel van het Ministerie van de Duitstalige Gemeenschap gelden.

Art. 3 - De beoordeling van het door een sportfederatie ingediend sportondersteuningsconcept is gebaseerd op 100 punten. Het concept wordt beoordeeld op basis van de volgende criteria waaraan het volgende gewicht wordt toegekend:

- 1° bewijs dat er behoefte aan bestaat - 15 punten;
- 2° verenigingsoverschrijdende uitwerkingen - 20 punten;
- 3° sportconcept, monitoring en succesanalyse - 25 punten;
- 4° duurzaamheid - 15 punten;
- 5° financieel plan - 15 punten;
- 6° integratie van moderne sportwetenschappelijke inzichten - 10 punten.

Om positief beoordeeld te kunnen worden, moet een sportondersteuningsconcept minstens 70 punten behalen en mag voor geen enkel beoordelingscriterium minder dan 50% van het maximum-aantal punten behalen.

De Regering kan een aanvraag die op hoogstens één beoordelingscriterium minder dan 50% scoort en minstens 70 punten behaalt, een positieve beoordeling geven op voorwaarde en met de verzekering van de aanvrager dat passend aandacht zal worden besteed aan de items van het criterium waarop te laag werd gescoord.

HOOFDSTUK 3 - ONDERSTEUNING VAN SPORTERS VAN EEN JONGTALENTKADER, C-KADER, B-KADER EN A-KADER

Art. 4 - Na een positief advies van de koepelorganisatie bepaalt de Minister de sporttakken en de daaraan verbonden leeftijdscategorieën die overeenkomstig artikel 22 van het decreet in aanmerking komen voor de toekenning van de status van sporter van een jongtalentkader, C-kader, B-kader of A-kader.

Art. 5 – § 1 – De jaarlijkse ondersteuning voor begeleiding op het gebied van sportgeneeskunde, prestatiediagnostiek, voeding en sportpsychologie vermeld in artikel 22, § 1, vijfde lid, van het decreet bedraagt hoogstens 150 euro per sporter van een jongtalentkader, hoogstens 300 euro per sporter van een C-kader, 400 euro per sporter van een B-kader en 600 euro per sporter van een A-kader.

Daartoe dienen de sportfederaties waarbij de sporters van een jongtalentkader, C-kader, B-kader of A-kader aangesloten zijn, uiterlijk een maand na afloop van de periode bepaald in artikel 22, § 1, eerste lid, van het decreet, een individuele schriftelijke aanvraag met de bewijsstukken in bij het departement.

§ 2 - De in artikel 22, § 1, zesde lid, van het decreet vermelde tegemoetkoming in de overnachtings- en maaltijdkosten van centra voor competitiesport die in België erkend zijn, bedraagt 25 euro per dag en per sporter gedurende maximaal 180 dagen van een kalenderjaar of een schooljaar.

Art. 6 - De significante waarde van de bereikte sportprestaties vermeld in artikel 22, § 3, eerste lid, 2°, van het decreet is op het niveau van de sportdiscipline afgestemd op:

1° de internationale uitstraling;

2° de bekendheidsgraad;

3° het sportieve niveau dat in de Duitstalige Gemeenschap beoefend wordt in vergelijking met het Belgische, Europese of internationale niveau.

De waarde vermeld in het eerste lid is op individueel niveau afgestemd op:

1° de selectiecriteria die de internationale sportorganisaties, het Internationaal Olympisch Comité of het Belgisch Olympisch en Interfederaal Comité vastleggen;

2° de objectieve significante waarde van de gebrachte prestatie, eventueel bepaald ten opzichte van:

a) de Belgische, Europese of mondiale rangschikking;

b) het representatieve karakter van de wedstrijden op basis van het aantal deelnemers en het aantal deelnemende naties;

c) het representatieve karakter van de deelnemers in vergelijking met hun prestatieniveau.

HOOFDSTUK 4 – SLOTBEPALINGEN

Art. 7 - Het besluit van de Regering van 3 september 2015 tot vaststelling van de ondersteuning van sporters van een C-kader, B-kader of A-kader in de Duitstalige Gemeenschap wordt opgeheven.

Art. 8 - Dit besluit heeft uitwerking met ingang van 1 januari 2021.

Art. 9 – De minister bevoegd voor Sport is belast met de uitvoering van dit besluit.

Eupen,

Voor de Regering van de Duitstalige Gemeenschap,

De Minister-President,
Minister van Lokale Besturen en Financiën
O. PAASCH

De Minister van Cultuur en Sport, Werkgelegenheid en Media
I. WEYKMANS